

10 Jahre



merdingen-hilft



Diese kleine „Festschrift“ zeigt ein paar Schlaglichter der Arbeit für die und mit den Geflüchteten. Gespeist wurde das Ganze durch unsere Homepage „merdingen-hilft.de“. Die jeweiligen Artikel wurden (fast) 1 zu 1 übernommen, um die Authentizität zu erhalten.

Was hier leider etwas zu kurz kommt, weil es auch schwer darstellbar ist, ist die Arbeit der Paten und Patinnen: Arztbesuche, Kleider Möbel Kinderwagen organisieren, Kinderbetreuung, Anträge und so weiter, Lebenshilfe, ... Die persönliche Betreuung ist unendlich wertvoll und der wichtigste Baustein, damit die Geflüchteten hier ankommen und eine neue sichere Heimat finden konnten.

Danke liebe Patinnen und Paten!

Es war ein ganz großer Schritt für die Integration der Geflüchteten, dass nach anfänglichen Bedenken, sich viele Wohnungsbesitzerinnen und -besitzer gefunden haben, die ihre Räumlichkeiten an die Geflüchteten vermietet haben. Ohne eine zentrale Sammelunterkunft geht es leider nicht, aber mitten im Dorf, nah bei den Menschen, gelingt Integration einfach viel besser.

Danke liebe Vermieterinnen und Vermieter!

Irgendwas fehlt immer, gerade wenn man/frau neu nach Merdingen kommt. Aber egal ob Kleidung, Kinderwagen, Laptop, Sandkasten oder Sofa – ein kurzer Aufruf hat genügt und die gesuchte Notwendigkeit wurde prompt gespendet.

Auch die vielen Geldspenden haben geholfen, für die Geflüchteten wichtige Dinge zu besorgen.

Danke liebe Spenderinnen und Spender!

Das Engagement bzw. die benötigte Hilfe war sehr vielfältig: Deutsch Lehrerinnen, Bastlerinnen, Kinderbespaßrinnen, Köche und Köchinnen, Handwerker, Rechtsberater, Gartenvermieter, Schreiberlinge, Treff Anbieterinnen, Fahrradlehrer und -lehrerinnen, Berater und Seelentrösterinnen, ...

Danke liebe Helferinnen und Helfer!

Ohne professionelle Unterstützung geht es nicht! Mit der großen Welle von Geflüchteten waren alle öffentlichen Stellen heillos überlastet. Deshalb wurde neue Stellen geschaffen, um den Geflüchteten vor Ort in den Gemeinden zu helfen: Plätze in Deutschschulen organisieren, Begleitung bei der Arbeitssuche, ..., und natürlich Anträge, Anträge, Anträge.

Danke an die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter!

Man/Frau kann so oder so an eine Sache herangehen. Die Gemeinde Merdingen jedenfalls ist sehr offen an die Herausforderung mit der Unterbringung und der Begleitung der Geflüchteten herangegangen und hat einen sehr „aufgeräumten“ Job gemacht. Entsprechend hat auch die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und „merdingen-hilft“ sehr gut funktioniert.

Danke an die Gemeinde!

Es war viel Arbeit, hat viel Zeit und Herzblut gekostet, der Spaß kam aber nie zu kurz und es hat sich gelohnt!

Wie alles begann

Im Dezember 2014 ergreift der Bürgerverein die Initiative und bereitet in Zusammenarbeit mit der Gemeinde die Gründung eines Helferkreises für Flüchtlinge vor.

2015

 <hr/>	
Aktenvermerk/ Gesprächsnotiz	Bürgermeisteramt Kirchgasse 2 79291 Merdingen
	<i>Bearbeiter: Dietmar Siebler</i>
	<i>AZ: 103.5</i>
	<i>Datum: 22. Mai 2015</i>
 1. Zusammenkunft Flüchtlinge mit Helferkreis/Integrationskreis am 13.05.2015 im Rathaus Merdingen Am 13.05.2015 fand die 1. Zusammenkunft im Rathaussaal statt. Es waren 4 Flüchtlinge anwesend. Herren Ramie, Jillali, Smaine und Kadri. Vom Helferkreis waren anwesend Herren Wilfried Wochner und Andreas Kirchgäßner sowie Frau Monika Ortholf, Michaela Girsch, Dr. Christiane Padé und Wilma Landmann. Ebenso der Unterzeichner. Nach einer Vorstellungsrunde wurden die Themen Mäuse + Ratten in der Unterkunft, Müllsortierung (Müllkalender), Rauchverbot im Haus besprochen. Von den Flüchtlingen wurde das Verhalten von J. Tritschler angesprochen. Dieser würde als nackt durch die Zimmer laufen. Herr Siebler sagte eine Belehrung von Hr. Tritschler zu. Die Flüchtlinge brachten zum Ausdruck, dass die Verbesserung der Deutschkenntnisse sehr wichtig sei. Kontakte zu Vereinen sind erwünscht. Arbeit würden sie gerne sofort aufnehmen. Es besteht der Wunsch zum TV-Empfang arabischer Sender. Aus dem sehr ausführlich angelegten Gespräch ergaben sich weitere Bedürfnisse an Ausstattungsgegenständen, die über einen Spendenauftrag im Mitteilungsblatt bekannt gemacht werden sollten. Frau Girsch und Frau Dr. Padé boten an, interessierte Flüchtlinge durch das Dorf zu führen, um ihnen die Wichtigsten Einrichtungen zu zeigen. Wilfried Wochner bot an, interessierte zum Volleyball spielen mitzunehmen. Ein weiterer Gesprächstermin für die Teilnehmer des Helferkreises mit der Verwaltung wurde auf 16.06.2015 um 20.00 festgelegt. Bei diesem Gesprächstermin soll die Einbeziehung der Öffentlichkeit vorbereitet werden. Siebler	

Am 23.7.2015 fand dann die Auftaktveranstaltung, quasi die Gründungsveranstaltung, des Helferkreises mit 35 interessierten Merdinger Bürgerinnen und Bürgern statt.

März 2016

Deutsch lernen – Eingangstür zur Integration



In Merdingen wird mit den Flüchtlingen schon „kräftig“ Deutsch gelernt: In wechselnder Besetzungsstärke, trotzdem mit hoher Wertschätzung der Flüchtlinge und mit viel Spaß und Erfolg! Deutsch Lernen und gemeinsam lachen.

April 2016

Helfen geht durch den Magen



Bei einem der ersten Treffen der Merdinger Flüchtlingsinitiative „merdingen-hilft“ wurde beschlossen, nicht nur Hilfe für die Flüchtlinge zu organisieren, sondern auch ungezwungene Zusammentreffen mit ihnen zu haben. Der erste Mittwoch im Monat war dafür vorgesehen,

wurde aber leider zum reinen Organisationstrefft. Es gab sehr viel zu besprechen und die Flüchtlinge saßen oft nur daneben.

Aber dann wurde doch noch gekocht. Heraus kam ein ganz wunderbares Buffet mit Speisen aus Algerien, Irak und Gambia. Trotz der Erklärung der jeweiligen „ChefköchInnen“ was was ist und was man/frau mit was zusammen essen kann, waren die deutschen Esser ziemlich überfordert (ähnlich wie Menschen, die die deutsche Grammatik verstehen sollen). Egal – es hat allen phänomenal geschmeckt, 30 Leute sind mehr als nur satt geworden und ein netter gemeinsamer Abend war es sowieso! Wiederholung folgt!

Flüchtlinge helfen im Naturschutz

Die Ortsgruppe Merdingen des Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) hat ein kleines Naturschutzprojekt am Tuniberg-Westhang. Dort wird eine artenreiche Wiese gepflegt und davor bewahrt, vom angrenzenden Wald verschlucht zu werden. Die Wiese beherbergt über 60 Pflanzenarten. Ende Februar haben wir zusammen mit drei unserer Flüchtlinge einen Pflegeeinsatz gehabt und sehr viel für die Natur getan ...



Deutschunterricht für unsere Merdinger Flüchtlinge



Seit Ende Dezember 2015 findet im Ministrantenraum in der alten Schule der Deutschunterricht für die Merdinger Flüchtlinge statt. Wir treffen uns seitdem jeden Dienstag von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, auch in den Schulferien.

Im Unterricht bearbeiten wir Themen des alltäglichen Lebens zum Beispiel, Jahreszeiten, Wetter, Gesundheit, Kleidung, Essen und Trinken, Einkaufen, Berufe und Verhalten in der Arbeitswelt. Unsere erwachsenen Schüler lernen die deutschen Wörter und Sätze durch Vor- und Nachsprechen, Lesen und Schreiben, oder auch durch Spiele.

Der Unterricht findet in einer ungezwungenen Atmosphäre statt. Wir feiern un-

sere Geburtstage und singen dazu in den jeweiligen Landessprachen, wir essen gemeinsam den von einer Sponsorin gestifteten Kuchen, wir unterhalten uns und finden immer etwas zu lachen.

Juli 2016

Pizzatreff mit orientalischen Gerichten



Zum alljährlichen Pizzatreff des Merdinger Bürgervereins, der sich wachsender Beliebtheit erfreut, haben Flüchtlinge aus vier verschiedenen Nationen und Merdinger Helfer sich einer neuen Herausforderung gestellt: Jede Nation sollte einheimische Essen für mindestens 20 Personen kochen. Das be-

gann mit der Erstellung von Einkaufszetteln im Sprachunterricht, ging weiter mit einem kollektiven Einkauf in Freiburgs orientalischen Supermärkten, und endete sehr schmackhaft!

Dezember 2016

Nikolaus und Weihnachtsbrötle



Vorweihnachtszeit, das sind Adventsmärkte, Kerzen, Tannenduft, Plätzchen backen und irgendwann kommt dann auch der Nikolaus. Ein bisschen davon wollten wir zusammen mit unseren Flüchtlingen zelebrieren. Also mussten zunächst Mal Plätzchen gebacken werden. Die Landfrauenküche wurde in Beschlag genommen und in eine Weihnachtsbäckerei verwandelt. Es wurden klassische

Weihnachtsbrötle angerührt, geformt, ausgestochen, verziert und natürlich gebacken. Kulturschock? Von wegen! Alleine wie viele Finger abgeschleckzt und Schüsseln ausgelöffelt wurden, zeigten, dass Integration am einfachsten durch den Magen geht.

Bei der gemeinsamen Nikolausfeier dann wurden nicht nur die selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen verspeist, es wurden auch Weihnachtslieder gesungen und dann kam auch noch der Nikolaus. Nachdem er seine Geschichte erzählt hatte, gab es natürlich für die Kinder kleine „Nikolauspäckchen.

Juli 2017

Gambische Flüchtlinge begehen Fastenbrechen

Zum diesjährigen Fest des Fastenbrechens am Ende des Ramadan, Id al-Fitr, haben sich in Merdingen lebende gambischen Flüchtlinge mit ihren Landleuten aus Breisach in einem Merdinger Garten getroffen und ein traditionell geschlachtetes Lamm gebrillt. Eingeladen waren auch Merdinger und Breisacher Helfer um das Fest gemeinsam zu feiern.



September 2017

Schulanfang ohne Schultüte? Nee, geht gar nicht!

Früher war es in Merdingen üblich, im Kindergarten die Schultüten für die Schulanfänger zu basteln. Das ist leider nicht mehr so. Jetzt gab es deswegen erst mal lange Gesichter, da Kadijatou zum Schulanfang auch gerne eine hübsche Schultüte gehabt hätte. Angelika Sütterle nahm sich der Sache an und bastelte mit den Kindern (Kadijatou und Mahmadou) ganz wunderbare Schultüten.



Oktober 2017

Basteln und Kürbissuppe



Ende September haben wir uns getroffen, um zum Thema Herbst kreativ zu werden. Es wurde eine Fuchsfamilie und viele Krähen auf einem Ast gebastelt. Mit viel Spaß wurde geschnippelt und geklebt und der ganze Tisch war belegt. Die Kinder waren sichtlich stolz auf ihre Arbeit.
Und dann gabs auch noch eine leckere Kürbissuppe – hmmmm!

Februar 2018

Narri, Narro, d' Umzug isch do

Wie in jedem Jahr findet eine Woche vor der Fasnet in Merdingen der große Umzug statt. So wollten wir auch dieses Jahr mit unseren Flüchtlingen zusammen Hexen, Guggemusiken, große und kleine Wagen und die vielen Merdinger Fasnetsgruppen bewundern. Und weil es sich sonntags so gehört, begann das Ganze mit einem ausführlichen Frühstück. Wohl gestärkt ging es dann auf die Straße mitten rein ins Narrentreiben.



Mai 2018

Fingerfood für Völker-verständigung

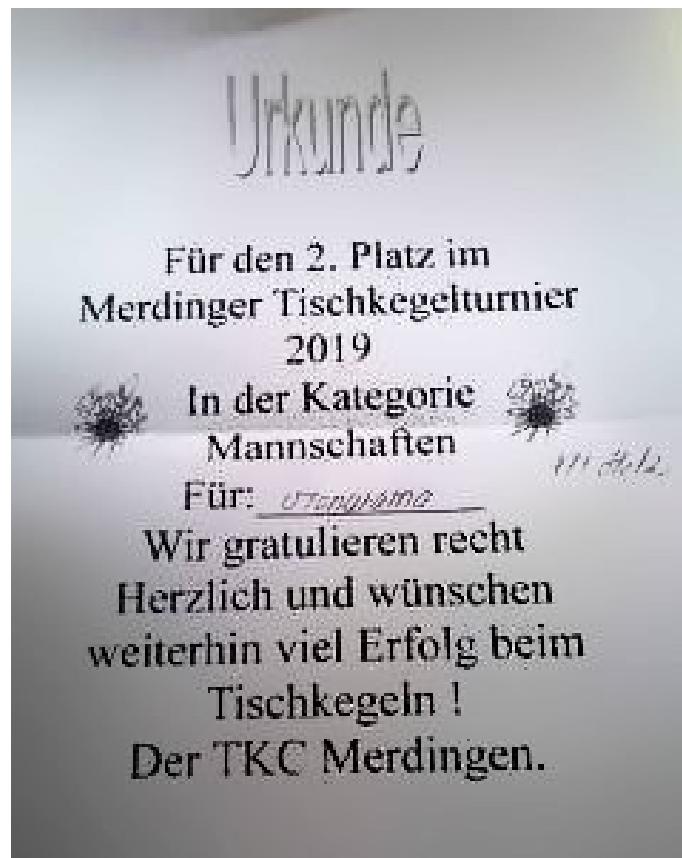
50 Jahre deutsch-französische Freundschaft, Partnerschaft zwischen Heilig-Kreuz (Sainte-Croix-en-Plaine) und Merdingen, das ist tatsächlich gelebte Völkerverständigung. Selbstredend wollte die Merdinger Flüchtlingsinitiative „merdingen-hilft“ auch einen kleinen Beitrag zum Gelingen des Festes beitragen. Es wurde munter eingekauft, und wer die Einkaufstüten sah, wusste, da ist Großes im Werden. In zwei Räumen in der alten Schule wurde geschält, geschnibbelt, ausgehöhlt, geweint (so veeeele Zwiebeln), angebraten, gewürzt, gelacht, geformt, gerollt, frittiert, gequatscht, geknetet, ausgerollt, gebacken, gespült, geputzt, gemalt, ... Die zubereiteten Speisen, vornehmlich zum direkten Verzehr von der Hand in den Mund – neudeutsch Fingerfood – waren sehr lecker und fanden dann auch guten Anklang auf der Jumelage, auf dem deutsch-französischen Partnerschaftsfest.



Januar 2019

Zweiter Platz beim Tischkegeln

Am 12.1.2019 fand in Merdingen im Gasthof Engel das allseits beliebte, ja sogar überregional bekannte Tischkegeltournier des TKC Merdingen statt. Zusammen mit einigen unserer Flüchtlinge bildeten wir die Mannschaft „Monarama“. Mit viel Spaß und ausreichend Ehrgeiz wurden sagenhafte 171 Holz erreicht. Und, wen wunderts, das war Platz zwei! ...



Mai 2019

Spiel und Spaß



Freitag Mittag trafen wir uns auf dem Abenteuerspielplatz zu unserem ersten Picknick und SpieleanNachmittag. Eingeladen waren alle Mütter (auch die Papas) und natürlich die Kinder. Nach der Begrüßung wurde der Spielplatz erkun-

det und alle Geräte ausführlich ausprobiert. Es wurde leckerer (!) Sand-Kuchen gebacken, Ball und Federball gespielt. Ein besonderes Highlight waren die Spiele mit dem großen bunten Fallschirm (vom TV Merdingen), wie man auf den Bildern sieht.

Oktober 2019

Tag der offenen Tür

Merdingen Bürgerinnen und Bürger sind neugierig auf das Leben in der neuen Flüchtlingsunterkunft

Isolation vermeiden, Integration leben: Darum ging es beim Tag der offenen Tür in der neuen Unterkunft, in der Platz für 30 Bewohner ist. Geflüchtete berichten von ihrer Flucht und ihrem neuen Leben.



Bereits im September sind die ersten geflüchteten Menschen in ihr neues Zuhause in den Schlossmatten 2 in Merdingen eingezogen. Nun konnte die neu in einer bisherigen Lagerhalle von einem privaten Investor errichtete Flüchtlingsunterkunft, die bis zu 30 Menschen Platz bietet, bei einem von der Gemeinde und dem örtlichen Helferkreis ausgerichteten Tag der offenen Tür besichtigt werden.

Februar 2020

Weltreise am Küchentisch

Die Merdinger Landfrauen und das Merdinger Kunstforum veranstalteten am 14. Februar eine „Weltreise am Küchentisch“. Interessante Geschichten, faszinierende Musik und exotisches Essen ergaben eine gelungene Mischung für einen gelungenen Abend und eröffneten manches Neue. Über Bauch und Ohr fiel schnell so manches Vorurteil und tatsächlich ist das gemeinsame Essen und Musik ein Türöffner für Integration. ...



April 2020

Masken nähen



Die Ausgangseinschränkungen werden bundesweit gelockert und viele atmen etwas auf. Damit dieses Atmen aber nicht wieder zu einem erneuten Ansteigen der Infektionen führt, besteht im öffentlichen Raum eine Mund-Nasen-Schutzmaskenpflicht. Selbige sind aber zum Teil nur schwer zu bekommen, gerade für unsere Flüchtlinge. Monika Heibges und Angelika Sütterle haben sich nun hingesetzt und fleißig genäht. ...

August 2020

Spiel- und Sitzecke für die Flüchtlingsunterkunft



Die Idee wurde mit der Einweihung der Flüchtlingsunterkunft Schlossmatten geboren. Innendrin haben die Menschen schöne Wohnungen, es gibt allgemeine Aufenthaltsmöglichkeiten, aber der Außenbereich war doch etwas karg. Wären da Spielmöglichkeiten für die Kleinen und Sitzmöglichkeiten für die Großen im Freien nicht toll? Gesagt, getan – Es wurden verschiedene Merdinger Handwerker und Geschäfte angesprochen, und nirgends gab es ein Nein.

Februar 2021

Tulpen aus Amsterdam?

Wenn der Frühling kommt, dann schenk ich dir Tulpen aus, ääähhh, nicht aus Amsterdam, sondern aus Tonpapier. Ange- lika hat für die Flüchtlingskinder eine Tulpenbastelvorlage erstellt, und die haben dann fleißig geschnibbelt, geklebt und gemalt uuund ans Fenster geklebt.

(Corona hat gemeinsames Basteln leider verhindert.)



Juli 2021

Spiel ohne Grenzen

Die älteren unter den geneigten Homepageguckern kennen noch die Samstag-Nachmittag-



Fernsehsendung „Spiel ohne Grenzen“, bei der Mannschaften aus verschiedenen Ländern sportliche Geschicklichkeitsspiele ausfochten. Ganz so kompliziert und ambitioniert ging es beim Spielenachmittag mit unseren Flüchtlingsfamilien nicht zu. Aber es wurde trotzdem gerannt, gehüpft, geworfen, geschwitzt und ganz viel gelacht.

August 2021

Sommerfest 2021 - Gemütliches Beisammensein



Fern ab von den vielen organisatorischen, rechtlichen und persönlichen Problemen, die miteinander gelöst werden müssen, wollten wir einfach nur zusammen sitzen und quatschen. Vorbereitet war das Ganze schnell, denn es sollte ja nichts Großes werden. Tische, Bänke, Getränke und jeder bringt was zum Essen mit. Eingeladen waren viele, es kam aber

nur ein kleiner Kreis von 20 Leuten. Enttäuschend? Neee! Der kleine Kreis hatte den großen Vorteil, dass nur zwei Tische besetzt waren, an denen sich Flüchtlinge und Helferkreis gut mischten. Entsprechend interessant waren die Gespräche: Na klar, Fußball! Samstag Mittag, Freiburg gewinnt gegen Dortmund. Da haben wir uns alle miteinander gefreut.

Oktober 2021

Früh übt sich ...

... was eine echte Sportskanone werden will. Für viele Merdinger Kinder beginnt die heimische Sportkarriere mit dem Grundschuleintritt. So haben jetzt auch 3 Flüchtlingskinder das Training beim ASV und im TSV aufgenommen. Die ersten Übungsstunden im Mädchenturnen, im Kinderturnen und beim Bambini-Fußball haben den drei viel Spaß bereitet.



Fahrradkurs für Frauen



Für uns ist es eine Selbstverständlichkeit, Fahrrad zu fahren, für unsere Flüchtlingsfrauen aber nicht. In und um Merdingen ist ein Fahrrad aber ungeheuer praktisch. Die meisten Geflüchteten haben Dank entsprechender Spenden inzwischen ein Fahrrad. Aber was nützt so ein hübsches Velo, wenn ich nicht fahren kann. Deshalb haben wir einen kleinen Fahrradkurs für die Frauen mit Hilfe des Rad-sportvereins organisiert.

November 2021

Laterne, Laterne, ...



... Sonne, Mond und Sterne – oder mal was ganz anderes. Für den Martinsumzug haben Angelika und die Frauen Laternen gebastelt. „Mein lieber Schwan“, sind die schön geworden! Hoffentlich lassen die Kinder beim Umzug die Laternen nicht zu sehr „Schwanensee“ tanzen.

Dezember 2021

Dem Nikolaus seine Wichtel

In streng geheimen Wichtelzentren, wurden Spielsachen und andere Spenden gesammelt, mit Apfel, Nuss und Mandelkern vermischt und still und heimlich an die Kinder „geliefert“. Die Kinder haben sich wie immer riesig gefreut und Selfies mit den Nikolausgaben gemacht.
(Die traditionelle Nikolausfeier musste coronabedingt ausfallen).



März 2022

Einkaufen und Spenden

Nach Absprache mit der „Marktleitung“ durften wir im Merdinger REWE gespendete haltbare Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs sammeln. Dafür wurde an den Kassen ein entsprechendes Sammelregal aufgestellt. An den Kassen und bei den Einkaufswagen-Parkplätzen hingen entsprechende Plakate, die auf die Spendenaktion aufmerksam machten. Viele Menschen haben tatsächlich ein wenig mehr eingekauft und gespendet.

Spendensammlung für ukrainische Flüchtlinge



Am Samstag den 19.3.2022 wurden Spenden, insbesondere Sachspenden, in der Flüchtlingsunterkunft Schlossmatten 2 entgegengenommen. Gefragt waren für die ukrainischen Flüchtlinge dringend benötigte Dinge des täglichen Lebens, Kleidung, Bettwäsche, Schuhe, ..., Kinderwagen, Schulranzen, Spiele, ... Die Resonanz war so überwältigend, dass die Helferinnen und Helfer an ihre Grenzen kamen. Danke!

Mai 2022

Benefizkonzert



Das groß angekündigte Benefizkonzert des Merdinger Musikvereins am 15.5.2022 zur Unterstützung der Flüchtlinge in Merdingen war schlichtweg und ergreifend ein riesiger Erfolg! Der Zuspruch der Merdinger Bevölkerung war gewaltig, so dass alle Zuschauerplätze im Zehnhof belegt waren. Und das Publikum kam auf seine Kosten: Der Musikverein spielte in unterschiedlichen Zusammensetzungen ein tolles Repertoire. Nebenbei hatten alle „Merdinger“ Flüchtlinge (verschiedenster Nationen) große Mengen Fingerfood produziert, das gegen Spenden ausgegeben wurde. Die Helfer von „Merdingen hilft“ hatten alle Hände voll zu tun, so viele Leute mit Essen und Trinken zu bewirken. Eine rundum gelungene Veranstaltung, bei der mehr als 1000 € gespendet wurden, 500 € über den Getränkeverkauf hereinkamen und 100 € auf das Merdinger Spendenkonto überwiesen wurde. So konnte „Merdingen-hilft“ einen vom Musikverein aufgerundeten Spendenscheck über 1700 € entgegennehmen.

„Merdinger“ Flüchtlinge (verschiedenster Nationen) große Mengen Fingerfood produziert, das gegen Spenden ausgegeben wurde. Die Helfer von „Merdingen hilft“ hatten alle Hände voll zu tun, so viele Leute mit Essen und Trinken zu bewirken. Eine rundum gelungene Veranstaltung, bei der mehr als 1000 € gespendet wurden, 500 € über den Getränkeverkauf hereinkamen und 100 € auf das Merdinger Spendenkonto überwiesen wurde. So konnte „Merdingen-hilft“ einen vom Musikverein aufgerundeten Spendenscheck über 1700 € entgegennehmen.

August 2022

Sponsorenlauf bei den Bundesjugendspielen



Am 11. Juli fanden die Bundesjugendspiele der Hermann-Brommer-Schule Merdingen auf dem Sportgelände „Kleinsteinen“ statt. Kinder und Schulleitung wollten nicht nur sportliche Höchstleistungen präsentieren, sondern auch etwas Gutes tun: Jedes Kind hatte sich einen oder mehrere Spendenpartner gesucht, die einen festen

Betrag für jede gelaufene Runde vereinbart haben. So motiviert gaben alle Kinder ihr Bestes und spulten Runde um Runde ab. Wieviele Runden es letztendlich waren, ist uns nicht bekannt, aber es kamen stolze 2206 Euro zusammen.

September 2022

Sommerfest soooo schön

Inzwischen ist es schon eine liebgewonnene Tradition im Spätsommer mit den Geflüchteten ein kleines Sommerfest zu veranstalten. Das Organisatorische wird dabei sehr einfach gehalten, damit jede*r entspannt mitfeiern kann. 30 Menschen hatten Lust mitzumachen und kamen voller Vorfreude zur Flüchtlingsunterkunft Schlossmatten. Tische und Bänke waren schnell aufgestellt, Getränke waren besorgt und jede*r brachte irgendeine Leckerei mit.



Für die Kinder gab es einen Basteltisch, an dem fleißig Regenbogenfische gebastelt wurden. Zum Schluss gab es noch ein Seifenblasenspiel. Es wurde gepustet, was die jungen Lungen so hergaben und die Ahs und Ohs nahmen überhaupt kein Ende.

Es war ein sehr lustiger, zum Teil intensiver und insbesondere familiärer Nachmittag. Das heißt, hier ist Vertrauen und Wohlbefinden gewachsen, Verbundenheit mit Merdingen und dem Helferkreis. Dafür hat sich die jahrelange Arbeit gelohnt und das gibt Motivation für die nächsten Jahre.

November 2022

Schwarze Raben – goldener Kürbis

Herbstzeit – Bastelzeit. Schon traditionell gibt es in der Herbstzeit einen Bastelnachmittag für unsere Flüchtlingskinder. Dieses Mal sollte es ein „hübsches“ Gefäß für Bunt-, Filz-, und Malstifte werden. Und da Raben erstens schlau und zweitens gerne auch Mal räuberisch sind, also umgekehrt auch gut auf ihre Beute aufpassen, waren sie als Wächter für Mal- und Schreibuntensilien auserkoren.



Februar 2023

Am Rosenmontag...



... gibts Musik, Spaß, Spiel, Tanz uuund Süßigkeiten. Nicht nur in Mainz, Köln und Düsseldorf, sondern auch in Merdingen bei der Kinderfasnet. Da wollten auch unsere Flüchtlingskinder mit von der Partie sein. Leider waren einige krank, so dass nur zwei tapfere „Narren“ beim lustigen Treiben in der Halle mit dabei waren. Sie hatten viel Freude maskiert durch die Halle zu tobend, mit den Rekruten eine Polonaise zu machen, zu tanzen, knifflige Spiele auszuprobieren, ... und nicht zuletzt Süßigkeiten zu sammeln. Wie jedes Jahr ein gelungener Nachmittag.

April 2023

Einladung

Habt ihr Fragen rund um das Thema
„Integration Merdinger Flüchtlinge“
oder Lust, euch einfach nur mit anderen
entspannt auszutauschen?

Dann laden wir euch ❤lich ein zu unserem

**offenen
Gesprächscafé**

Wo?


Gemeinschaftsraum Schlossmatten 2

Wann?

Samstag, 29.4.2023 um 15 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Andrea, Ramona, Blessed
für den Helferkreis

 **merdingen-hilft**

Juli 2023

Straßenmusik



Initiiert wurde das Ganze vom Dirigent und Ausbilder des Akkordeonvereins, Hr. Sidorow, schon vor 4 Jahren, um den musikalischen Anfängern die Möglichkeit zu geben, vor Publikum aufzutreten und zu lernen das Lampenfieber zu beherrschen. Dieses Mal waren auch Kinder aus der Ukraine mit dabei. Im übrigen spielten alle auf dem Keyboard. Die Kinder standen von ca. 10 h bis 11:30 h am REWE-Markt in Merdingen.

August 2023

Spendenauftrag für Familienzusammenführung

Nadine ist 2021 aus Kamerun nach Deutschland geflüchtet und lebt mit ihrer kleinen Tochter Nzé seit 2022 in Merdingen. Nadine wollte ihre älteren Kinder nicht mit auf die Flucht nehmen, um sie nicht einer Gefahr auszusetzen. Nun, nachdem sie in Deutschland aber eine Aufenthaltserlaubnis hat, wünscht sie sich nichts mehr, als ihre Kinder Dylan und Cecile nachzuholen. Hierfür hat sie eine Zusage der Behörden bekommen.

Allerdings muss sie die Kosten und Organisation für die Familienzusammenführung selbst tragen.



September 2023

Happy Gardening

Verschiedene Geflüchtete sind schon seit geraumer Zeit in einem Feld-Garten auf der Breige zugange. Sie haben das Grundstück erst einmal vorbereitet und dann, wie es sich gehört, gepflanzt. Es wurde gejätet und gegossen und gequatscht, weil der Garten auch ein bisschen zum Treffpunkt wurde. Jetzt war Erntezeit. Geflüchtete aus dem Irak, aus Kamerun und aus Afghanistan haben die Früchte ihrer Arbeit eingefahren und waren sehr zufrieden.



September 2024

Erster Schultag



„Der Sandkasten kann mich mal, ich geh jetzt zur Schule!“ Natürlich ist die Einschulung sehr sehr aufregend – nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern. Aber die Schultüte bekommen die Kids. Und bevor die Kids eine Schultüte bekommen können, muss sie erst Mal gebastelt werden. Also war mal wieder Flüchtlings-Bastelstunde mit Angelika ange sagt. Ergebnis hervorragend! Und fast so groß wie's Kind, damit auch ordentlich Süßes und Schulsachen reinpassen.

Dezember 2024

Nikolaus du guter Mann

Wie jedes Jahr, so besuchte auch 2024 der Nikolaus die Geflüchteten in Merdingen. „Bewaffnet“ mit seinem Hirtenstab holte der Nikolaus seine Schäfchen an der Schule ab, von wo „die Herde“ gemeinsam in die Flüchtlingsunterkunft Schloßmatten marschierte. Dort gab es erst Mal Saft und Kekse zur Stärkung. Wieder bei Kräften konnten die Kids (und natürlich auch die Erwachsenen) dem Nikolaus zuhören, der von damals in der Stadt Myra erzählte. Gesungen wurde von den alt bekannten Weisen „Lasst uns froh und munter sein“ über die „Weihnachtsbäckerei“ bis hin zu einem syrischen Kinderlied. Und dann gab es endlich die Nikolausgaben, weil ja alle Kinder sooo lieb waren ...



April 2025

z'Merdinge miteinander

Auftaktveranstaltung am 27.3.2025 in der Merdinger Festhalle An diesem Donnerstag waren alle interessierten MitbürgerInnen eingeladen das Projekt „z'Merdinge miteinander“ kennenzulernen und mitzugestalten: Auch die Flüchtlingsinitiative „merdingen-hilft“ war mit einem Tisch mit dabei. Unsere Zielrichtung ist zwar nicht speziell das „alt werden im Dorf“, aber als Hilfsorganisation, die schon seit 10 Jahren geflüchteten Menschen hilft im Dorf anzukommen, sich zu integrieren und hier gut leben zu können, ist eine Vernetzung mit „z'Merdinge miteinander“ mit Sicherheit für beide Seiten hilfreich.



Mai 2025

Ei, Zwei, Drei – Osterbastelei



Damit der Osterhase nicht in einen BurnOut läuft, brauchte er auch 2025 dringend Unterstützung: So wurden landauf, landab fleißig Osternester gebastelt und Ostereier gefärbt. So auch in Merdingen. Die alt bekannte „Fan-gemeinde“ traf sich wie schon so oft in der Flüchtlingsunterkunft Schlossmatten. Und dann wurde höchst konzentriert gewerkelt und gefärbt. Derweil war auch noch eine Osterbackfee unterwegs und versorgte die OsterbastlerInnen mit feinstem Ostergebäck. „Hmm, da möchte man doch beim nächsten Mal selbst mitmachen“, dachte der Osterhase und stellte heimlich im Flur vor die Türen als Dankeschön für jeden ein kleines Ostertellerchen.

Sommerfest 2025

So schön, schön war die Zeit ...

Ein absolut gelungener Nachmittag:

Es kamen viele Geflüchtete, Ehemalige, Hauptamtliche, PatInnen, VermieterInnen, Engagierte, ..., eine wahrlich bunte Mischung, die aber miteinander viel Spaß hatten.

Es wurde gefuttert - jeder brachte etwas mit, süß, salzig, exotisch, deutsch, ..., da blieb kein Wunsch offen und die Geschmacksknospen tanzten Lambada!



Es wurde gesungen - angefangen hat alles mit einem Geburtstagsständchen und dann wurde munter weitergeträllert, kompetent begleitet von unserem Dorfbarden Mike Schäfer! Danke hierfür!

Es wurde gebastelt - Kieselsteine anmalen war nicht nur was für die Kids, auch die Erwachsenen ließen ihrer Kreativität freien Lauf, so dass zum Schluss tatsächlich jede/r Besucher/In einen Glücksstein mit nach Hause nehmen konnte.



Es wurde viel gelacht und Spaß gemacht - und weil es so schön bunt ist, werden hier exemplarisch die Fallschirmspielchen gezeigt, für Groß und Klein und für ganz viel Gejohle.

Und natürlich wurde ganz viel geredet (wenig Ernsthaftes, viel Entspanntes, fast alles ohne ÜbersetzerIn, man/frau hat sich offensichtlich prächtig verstanden, denn es ging bis in den Abend hinein!)